

Zu den Hügelgräbern von Urspringen



... inmitten der Rhön

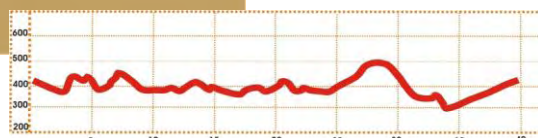
Das Rhönvorland und das benachbarte Grabfeld sind Altsiedellandschaften, die schon seit der Steinzeit Menschen wohnen. Besonders stark besiedelt war das Gebiet in der Keltenzeit ab 800 v. Chr. Deswegen finden sich hier auch noch viele Relikte aus dieser Zeit, die z. T. ausgegraben sind, manchmal aber noch unberührt im Boden liegen. Die Fahrradtour führt Sie zu einem wieder hergestellten und einem noch unberührten keltischen Gräberfeld.

An beiden Fundstellen erhalten Sie durch Tafeln die Informationen dazu. Am restaurierten Gräberfeld wird anhand eines besonderen Fundes zudem über das frühe Mittelalter informiert. Insgesamt befinden sich im Rhönvorland solcher 12 Stationen, an denen Relikte aus der Vorzeit zu sehen sind oder wo über sie informiert wird. Eine Fahrradrouten verbindet alle diese Stationen. (Ein Flyer ist im Rhönmuseum in Fladungen und im Haus der Langen Rhön in Oberelsbach erhältlich.

Die Rückfahrt führt Sie dann über Ginolfs, wo Sie direkt am großen Rhönschafstall vorbeifahren und sich anschließend im Bauernladen von Rhönschafbauer Kolb (Friedhofsweg 4) mit Lebensmitteln aus der Rhön versorgen können (Öffnungszeiten: Montag-Mittwoch + Freitag 7:30 - 10:00 Uhr; Samstag 7:30 - 11:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung)

Ausgangspunkt	Infopunkt am Zentralparkplatz Bischofsheim
Streckenlänge	Ca. 39 km
Höhendifferenzen	Ca. 450 m
Kategorie	Leichte Halbtagestour mit einigen kleineren und einer kräftigen Steigung
Wege	Überwiegend asphaltiert
Karte	Fritsch Radwanderkarte Naturpark Rhön 1:50.000 ADFC Regionalkarte Rhön 1: 75.000
Weitere Literatur	Vom gleichen Autor: „Mit dem Fahrrad wandern in der Rhön“ und „Vom Main zur Rhön“; Jochen Heinke, im Parzeller Verlag, Fulda;
Einkehr	Weisbach, Oberelsbach, Urspringen, Ginolfs

Markierung: Die Route ist an den Knotenpunkten bzw. Abbiegestellen in beide Richtungen mit Wegweisern entsprechend den abgebildeten ausgeschildert. Empfehlenswert ist die Fahrt in der beschriebenen Richtung.



Km	Höhe	Wegweiserstandort	so geht's weiter
0	437	Radler-Infopunkt	Richtung Fladungen
2,2	395	Verzweigung Unterweißenbrunn	Weiter Richtung Fladungen
3,3	402	Verzweigung	Weiter auf der Fahrradroute
2,4	450	Weisbach Linde	Weiter auf der Fahrradroute
1,3	425	Sondernau Bushaltestelle	Weiter auf der Fahrradroute
3,7	404	Oberelsbach- Haus der Langen Rhön	Weiter Richtung Fladungen
1,2	430	Verzweigung Hundsrück	Weiter auf der Fahrradroute
0,9	403	Verzweigung Urspringen 1	Geradeaus Richtung Oberwaldbehungen
0,5	413	Abzweig zum Hügelgräberfeld	Zurück zur Vzw. Urspringen 1
0,5	398	Verzweigung Urspringen 2	Weiter Ri. Fladungen
0,5	396	Bahraquelle	Weiter auf der Fahrradroute
0,4	386	Verzweigung Urspringen 3	Nach links der Keltenroute folgen
1	406	Abzweig zum Objekt	
0,2	407	Objekt	Zurück zur Straße, rechts einbiegen und weiter der Fahrradroute folgen
1,1	398	Verzweigung Urspringen 2	Weiter wie Hinweg Richtung Bischofsheim
2,7	404	Oberelsbach	Weiter wie Hinweg Richtung Bischofsheim
3,5	425	Sondernau Bushaltestelle	Weiter auf der Fahrradroute
1,1	450	Verzweigung	Geradeaus weiter mit dem Mountainbikezeichen
1,6	481	Ginolfs	Auf der Straße nach Weisbach oder gleicher Weg zurück
1,9	457	Weisbach Linde	Weiter Richtung Bischofsheim
0,6	430	Straßenkreuzung	Geradeaus weiter auf der NES 13
1,9	374	Einmündung	Links in die Straße einbiegen und auf ihr nach Wegfurt
1,6	249	Wegfurt	Rechts auf die Fahrradroute einbiegen und ihr Brendtal aufwärts bis Bischofsheim folgen
39		Ende der Tour in Bischofsheim am Radler-Infopunkt	

Diese Radtourenbeschreibung wurde Ihnen überreicht von der
Tourist-Info Bischofsheim Kirchplatz 7 97653 Bischofsheim an der Rhön

Tel.: 09772-910150 Fax: 09772 – 910159

Email: tourist-info@bischofsheim-rhoen.de www.bischofsheim.info